

www.e-rara.ch

**Geschichte, Systematik und Literatur der Insectenkunde, von den
ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart**

Eiselt, Johann Nepomuk

Leipzig, 1836

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 32463

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-72775>

Vorwort.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

V O R W O R T.

Die Wichtigkeit und den Nutzen einer möglichst ausführlichen, systematisch angereicherten Literatur irgend einer Wissenschaft fühlt und erkennt wohl nur Jener am besten, welcher sich eine höhere Ausbildung in derselben zu erwerben trachtet oder selbst als Schriftsteller in derselben aufzutreten wagt. Wenn schon überall eine genaue Kenntniss der geleisteten Vorarbeiten äusserst nöthig ist, so wird sie dies um so mehr in den naturwissenschaftlichen Zweigen, worin sehr oft das längst Bekannte als eine neue Entdeckung brüstend aufgestellt, und sonach statt Aufklärung nur eine grössere Verwirrung hervorgebracht wird.

Die genaue Kenntniss der Literatur wird so manchen Naturforscher vor Aufstellung neuer Gattungen und Arten verwahren. — Noch fühlbarer wird der Mangel an einer Bibliographie, wo der Freund der Natur eine einzelne Thiergruppe, Klasse oder Ordnung näher kennen lernen will. Die Auskünfte, welche Buchhändler geben können, sind viel zu gering, das Durchgehen von Bücherkatalogen, worin so oft alles bunt durcheinander gemischt vorkömmt, sehr zeitraubend und wenig ergiebig. — Als sich der Verfasser vor zehn Jahren mit der Insectenkunde zu beschäftigen anfang, so stiessen ihm auch bald die bedeutendsten Hin-

dernisse in den Weg, da er sich die theilweise Kenntniss der entomologischen Schriftsteller, vorzüglich der Monographen einzelner Ordnungen, Familien und Gattungen nur durch grossen Zeitverlust und emsiges Nachsuchen erwerben konnte. Durch das eigene Bedürfniss getrieben, entwarf er ein Verzeichniss der sämtlichen Autoren, welches sich späterhin zu einer systematischen *Encyclopädie* ausbildete, die er hiemit dem entomologischen Publikum vorlegt. — Wenn auch *Dr. Tauscher* in der *Isis* (1817) und im *bulletin des sciences naturelles* (1826) bereits einen Prospekt eines ähnlichen Werkes entwarf, so ist doch bis itzt davon nichts erschienen. Die Literaturen, die mehrern entomologischen Werken vorstehen, sind viel zu geringfügig, die Arbeiten von *Römer*, *Böhmerus*, *Ritter v. Moll*, *Oken*, *Germar*, *Nodier*, *Dumeril*, *Kirby* und *Spence* wohl sehr brauchbar, doch immer noch zu wenig umfassend. — Der Verfasser besitzt keineswegs den Eigendünkel, etwas Vollkommenes geleistet zu haben, schmeichelt sich jedoch mit der Hoffnung, bis itzt das Ausführlichste zu liefern und hiemit so manchem grossen Bedürfnisse, besonders unter den Jüngern der Wissenschaft abzuhelpen. — Obschon früher sein Zweck nur dahin ging, eine möglichst vollständige systematische Literatur der Entomologie zu liefern, so gab er dennoch dem freundschaftlichen Anrathen mehrerer Kunstgenossen nach, und verfasste zugleich eine Geschichte der

allmählichen Fortschritte in dieser Wissenschaft mit Darstellung aller bekannt gewordenen Systeme, welche das ganze Insectenheer betreffen, ohne sich in die Systematik der einzelnen Ordnungen einzulassen. Hierin benutzte er die Vorarbeiten von Gravenhorst, Spix, *Latreille* und *Kirby-Spen- ce*. Die Systeme werden ohne alle Kritik — so gegeben, wie sie die Verfasser aufstellten, da es sich hier bloß darum handelt, dem Jünger eine richtige und genaue Kenntniss, so wie dem Meister eine leichtere Uebersicht zu verschaffen. — Die Literärgeschichte zerfällt in 6 Perioden oder Zeitalter, und zwar: 1) das genetische Zeitalter von den ältesten Zeiten bis Aristoteles. 2) das progressive Zeitalter von Aristoteles bis Gødart. 3) die Periode des anatomisch - physiologischen Systems von Gødart bis *Linné*. 4) jene des Alar- oder Flügelsystems von *Linné* bis *Fabrizius*. 5) das Zeitalter des Riefersystems bis *Latreille* und 6) jenes des *eclectischen* Systems von *Latreille* bis auf die gegenwärtige Zeit. Die ausgezeichneten Leistungen einzelner Männer werden mittelst *Paragra- phen* bemerkbar gemacht. — Was die systematische Anordnung der entomologischen Schriftsteller betrifft, so eröffnen I. die Bibliographen die Reihe, ihnen folgen II. die Historiker, III. ferner die *Jour- nalisten-Ephemerici* —, sodann IV. die *Encomisten* und zwar 1) jene, welche die Einsammlung und Auf- bewahrung der Insecten lehren, 2) die Handbü- cher und Anfangsgründe liefern. — V. *Entomogra-*

phi generales, alle, die in ihren Schriften das Gesammtheer der Kerfe beschreiben und Klassifikationen aufstellen. VI. *Ent: singulares*, welche einzelne Beiträge aus verschiedenen Ordnungen zur Insectengeschichte darbieten. — VII. *Faunistae*, welche sich mit der Beschreibung der Insecten einzelner Welttheile, Länder, Gebiete und Ortschaften beschäftigen. VIII. *Anatomen* und *Physiologen*, welche den innern Bau, die Verrichtungen des Insectenkörpers, und IX. die *Biologen*, welche die Lebensweise dieser Thiere näher beleuchten und auseinandersetzen.

Hierauf werden die einzelnen 8 Ordnungen (*Coleoptera*, *Lepidoptera*, *Hymenoptera*, *Neuroptera*, *Diptera*, *Hemiptera*, *Orthoptera et Aptera*) auf ähnliche Weise durchgeführt.

Die Schriftsteller selbst werden in *chronologischer* Aufeinanderfolge dargestellt, und hievon nur da eine Ausnahme gemacht, wo mehrere über ein und denselben Gegenstand schrieben, und des leichtern Ueberblickes wegen neben einander zu stehen kommen. Da bei Bearbeitung dieses Werkes nebst bei alle naturhistorischen Zeitschriften benützt wurden, so werden die genauesten Citata mit Angabe des Bandes, Heftes und der Seitenzahl jedem hieraus entlehnten Artikel beigefügt.

Policzka den 20. März 1834.